

# Inhalt

## 1. Was bedeutet Demenz?

Was bedeutet Demenz?	9
Wie wird eine Demenz festgestellt?	10
Wie verläuft eine Demenzerkrankung?	11
Kann man Demenz verhindern? Kann jeder an Demenz erkranken?	12
Ist Demenz erblich?	12
Wird man selber dement, wenn man viel mit Demenz-Betroffenen zusammen ist?	13
Was bedeutet Demenz für den Betroffenen und seine Angehörigen?	13
Wie können Ressourcen wahrgenommen werden?	14

## 2. Das Selbstverständnis der Demenz-Betroffenen

Wissen Demenz-Betroffene, wer sie sind?	15
Welche Bedürfnisse haben Demenz-Betroffene?	16

## 3. Die Kommunikation mit Demenz-Betroffenen

Mit welchem Selbstverständnis begleiten wir heute Menschen?	17
Wie funktioniert Kommunikation mit Demenz-Betroffenen?	18

## 4. Tiergestützte Intervention und ihre Wirkungsweisen in der Begleitung von Demenz-Betroffenen

Was bedeutet Tiergestützte Intervention?	21
Wie kann die Begegnung mit Tieren Demenz-Betroffenen helfen?	24
Wirkt der Einsatz von Tieren in der Begleitung von Demenz-Betroffenen über den Moment der Begegnung hinaus?	24

## 5. Tiergestützte Begleitung von Demenz-Betroffenen

Welche Haltung ist dem Tier gegenüber angemessen?	25
Ist es sinnvoll einem Demenz-Betroffenen ein eigenes Tier zu kaufen?	26
Wie bereiten sich Einrichtungen auf den TGI-Einsatz vor?	27
Wer trägt die Kosten für einen tiergestützten Einsatz?	28
Können Demenz-Betroffene auch außerhalb eines Pflegeheims durch tiergestützte Angebote begleitet werden? Gibt es Hausbesuche?	29
Wann ist der tiergestützte Einsatz für Demenz-Betroffene geeignet?	29
Wie geht es Tieren mit den Demenz begleitenden Verhaltensweisen der Klienten?	30
Welche Tierarten und Tierpersönlichkeiten eignen sich besonders gut für die Begleitung von Demenz-Betroffenen?	30

## 6. Tiergestützte Interaktionen mit Demenz-Betroffenen

Wie sieht eine optimale Gruppenzusammensetzung in der tiergestützten Begleitung von Demenz-Betroffenen aus?	35
Gibt es speziell für die tiergestützte Begleitung von Demenz-Betroffenen geeignete Rituale für den Besuchsbeginn und das Besuchsende?	36

Wie reagiert man als Tierhalter auf Zurückhaltung oder auf Angstreaktionen eines Demenz-Betroffenen gegenüber dem Tier?	37
Wie kann man einen Demenz-Betroffenen besonders gut motivieren?	37
Welche Aktionen mit dem Tier sind besonders geeignet in der Begleitung von Demenz-Betroffenen?	39
Wie können Tiergestützte Interventionen durch den Einbezug weiterer Materialien ergänzt und in ihrer Wirkung optimiert werden?	40
Können Aspekte der Tiergestützten Intervention in den pflegerischen Alltag übernommen und weitergeführt werden?	41
Kann der Demenzbetroffene mit den zeitlichen Grenzen eines Tierbesuches gut umgehen?	44
Wie kann das Ende einer TGI-Einsatzserie für Demenz-Betroffene achtsam gestaltet werden?	45
<b>7. Gewinn und Nutzen der Tiergestützten Intervention für pflegende Angehörige und professionelle Begleiter</b>	
Hilft das Tier mehr dem Demenz-Betroffenen oder auch dem Tierhalter?	47
Gibt es einen Gewinn der Tiergestützten Intervention für den Angehörigen?	48
Gibt es einen Gewinn der Tiergestützten Intervention für die Einrichtung und die professionellen Begleiter?	49
<b>8. Hygiene, Voraussetzungen und Vorbereitung der tiergestützten Begleitung von Demenz-Betroffenen</b>	
Können Demenz-Betroffene von Tieren krank werden?	51
Welche Voraussetzungen muss der Tierhalter mitbringen, um Demenz-Betroffene begleiten zu können?	52
Welche Voraussetzungen muss das Tier mitbringen, um Demenz-Betroffene begleiten zu können?	53
Worauf muss man achten, wenn man mit Tieren Demenz-Betroffene besucht?	54
<b>9. Diskussion von Alternativen zur Tiergestützten Intervention</b>	
Welche Alternativen haben wir, wenn ein Demenz-Betroffener die Anwesenheit von Tieren genießt, diese aber z. B. auf aufgrund motorischen Defiziten o. a. nicht mehr achtsam halten kann?	55
Sind Roboter-Tiere eine hilfreiche Alternative oder Ergänzung zur tiergestützten Begleitung?	56
<b>10. Positionierung der Tiergestützten Intervention</b>	59
<b>11. Tiergestützter Einsatz mit gemischter Tiergruppe</b>	61
<b>12. Methodischer Einsatz mit Huhn</b>	67
<b>13. Freie Begegnung mit Kätzchen</b>	69
<b>14. Anhang</b>	71
Literatur	72
Das Autorenteam	74